Anlage 2: Modulbeschreibung zum Studiengang MINT: Mathematik, Informatik und Naturwissenschaften, mit Anwendungen in der Technik mit dem Abschluss Bachelor of Science

Vertiefungsmodul

Modulnummer	Physik-V20
Modulname	Kontinuumstheorie
Modulverantwortlich	Studiendekan Physik der Fakultät für Naturwissenschaften
Inhalte und Qualifikationsziele	Inhalte: Das Modul Kontinuumstheorie vermittelt eine Einführung in fortgeschrittene Gebiete der theoretischen Physik in Form von Seminaren und Übungen. Qualifikationsziele: Kenntnis der Konzepte und Methoden der Kontinuumsphysik
Lehrformen	Lehrformen des Moduls sind insbesondere Übung und Seminar. • Ü: Kontinuumstheorie (4 LVS) • S: Kontinuumstheorie (2 LVS)
Voraussetzungen für die Teilnahme	Kenntnisse auf dem Gebiet der Theoretischen Mechanik wie sie im Modul Theoretische Mechanik (Physik-V33) vermittelt werden.
Verwendbarkeit des Moduls	
Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzung für die Prüfungsleistung und die erfolgreiche Ablegung der Modulprüfung sind Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten. Zulassungsvoraussetzung ist folgende Prüfungsvorleistung (mehrfach wiederholbar): Lösen von Aufgaben zur Kontinuumstheorie. 50 % der Aufgaben müssen bestanden sein.
Modulprüfung	Die Modulprüfung besteht aus einer Prüfungsleistung: 15-minütige mündliche Prüfung zum Inhalt des Moduls
Leistungspunkte und Noten	In dem Modul werden 8 Leistungspunkte erworben. Die Bewertung der Prüfungsleistung und die Bildung der Modulnote sind in § 10 der Prüfungsordnung geregelt.
Häufigkeit des Angebotes	Das Modul wird nicht in jedem Studienjahr angeboten.
Arbeitsaufwand	Das Modul umfasst einen Gesamtarbeitsaufwand der Studierenden von 240 AS.
Dauer des Moduls	Bei regulärem Studienverlauf erstreckt sich das Modul auf ein Semester.